

Piz Cavradi (2612 m)

Skitour | Gotthardmassiv

800 Hm | Aufstieg 02:45 Std. | Schwierigkeit (2 von 6)



Der Piz Cavradi ist der gemütliche Hausberg der Maighelshütte, der über den Südwestrücken auch bei unsicheren Verhältnissen bestiegen werden kann. Die Nordabfahrt ist eine rassige Möglichkeit, das Gebiet der Maighelshütte zu verlassen. Außerdem hat man von seinem Gipfel die beste Übersicht über die Berge der Region.



Anfahrt: 1. Über die Gotthardautobahn bis zur Ausfahrt Göschenen und weiter auf der Landstraße nach Andermatt. Von dort mit dem Zug der Furka-Oberalpbahn auf den Oberalppass.
 2. Auf der Rheintalautobahn über Chur bis zur Ausfahrt Flims/Laax und auf der Landstraße über Disentis Richtung Oberalppass bis Tschamut (1667 m). Von dort mit dem Zug oder mit den Skieren auf der gesperrten Straße in ca. einer Stunde zum Oberlappass. Zur Skitourenzeit hat der Oberalppass Wintersperre.

Ausgangspunkt: 1. Oberalppass (2044 m) - kürzere Route, aber im Winter nur mit dem Zug oder zu Fuß erreichbar.
 2. Von Tschamut (1667 m). Bis hierher kann man mit dem PKW fahren. (Längere Route)

Route: Hüttenaufstieg: Vom Oberalppass fährt man ein Stück ab, von Tschamut steigt man auf bis zur Ostrampe des Passes. Man verlässt die Ostrampe des Oberalppasses dann in ca. 1800m Höhe. Nun folgt man dem leicht ansteigenden Tal nach Süden und hält sich dabei zu Beginn eher an der rechten, westlichen Talseite. Stets den Markierungsstangen folgend erreicht man nach etwa zwei Stunden die Maighelshütte, die sich etwas links (östlich) des breiten Sattels zwischen Piz Cavradi und Badus befindet.

Gipfelanstieg: Direkt hinter der Hütte über den breiten, aber teilweise steilen Südwestrücken empor zum Gipfel. Kleine Hindernisse können beliebig umgangen werden.

Anfahrt: 1. Wie Aufstieg.
 2. Oder alternativ nach Norden : Vom Gipfel über die teils steile Nordostflanke hinab, bis man bei Punkt 2374 m (gem. Landeskarte) links zum Nordostgrat queren kann. Diesem folgend hinab ins Tal. Im letzten Teil der Abfahrt steuert man die Brücke über den Rhein bei Punkt 1624 m an. Sie liegt etwa 500 m westlich von Tschamut. Jenseits nach rechts in wenigen Minuten nach Tschamut.

Charakter: Leichte Tour auf einen schönen Aussichtsgipfel. Am lohnendsten dürfte die Süd-Nord-Überschreitung von der Maighelshütte aus sein.

Lawinengefahr: mittel (die häufige Begehung, bzw. Befahrung reduzieren die Gefahr jedoch etwas)

Exposition: inkl. Hüttenaufstieg alle. Die steileren Passagen sind südwestseitig.

Aufstiegszeit: ca. 2 Stunden vom Oberalppass zur Maigehshütte und weitere 45 Minuten von der Maigelshütte auf den Piz Cavradi.

Tourdaten: Mit Gegenanstiegen ca. 800 Höhenmeter vom Oberalppass.

Jahreszeit: Dezember bis April

Stützpunkt: Maighelshütte (2309 m). Diese Hütte ist bei günstigen Bedingungen den ganzen Winter bewacht. Anmeldung unter Telefon: 0041 / 81 / 9491551.

Karte: Schweizer Landeskarte Blatt Nr. 256 Disentis, 1: 50.000.

Autor: Kristian Rath; Bilder: Michael Pröttel - Routenbild: Rath